

SEMNNOS · AKADEMIE für Kreative Leibtherapie

Fachfortbildung Kreative Traumatherapie (Beginn September 2025)

Traumatisierungen erlitten zu haben, hat tiefgreifende Folgen für die Art und Weise, wie Menschen die eigene Person und ihre sozialen Beziehungen erleben.

Da Traumatisierungen oft (und sexuelle Gewalt immer) Beziehungstaten sind, versteht sich kreative Traumatherapie vor allem als Beziehungsarbeit.

Kreative Traumatherapie ist leib-orientiert (Leib meint den erlebenden Menschen)

Kreative Traumatherapie umfasst eine Fülle kreativer Zugänge. Sie sind besonders wichtig, weil traumatisierte Menschen oft sprachlos sind und viele von ihnen Erfahrenes dissoziieren. Worte allein reichen deshalb vielfach nicht. Die kreativen Methoden geben dem Unsagbaren im Malen, Gestalten, Musizieren oder in der Bewegung Ausdruck und ermöglichen dadurch Veränderung. „Verschüttete“ Ressourcen und Kompetenzen können wiederentdeckt und nutzbar gemacht werden. Die daraus erwachsende Stärkung des Selbstbewusstseins, der eigenen Fähigkeiten und Fertigkeiten, lässt traumatisierte Menschen erfahren, dass sie in der Vergangenheit zwar Opfer waren, aber heute wirksam sein können.

Kreative Traumatherapie (KTT) nach Frick-Baer ist als Teilbereich der Kreativen Leibtherapie entwickelt und erprobt worden. Die einjährige Fachfortbildung umfasst fünf Wochenenden. Die Seminare sind praxisorientiert, in denen speziell für Betroffene entwickelte kreative Methoden vermittelt werden. Die Bereitschaft der Seminarteilnehmer*innen, über Selbsterfahrung zu lernen, wird vorausgesetzt.

Die Fachfortbildung ist ein Qualifizierungsangebot für Therapeut*innen und andere Fachkräfte, die mit traumatisierten Menschen arbeiten, vor allem mit Erwachsenen, die unter Posttraumatischem Stress-Syndrom (PTSS) und anderen Folgen traumatischer Erfahrungen leiden.

Die Fachfortbildung wendet sich auch an Fachkräfte, die in Kliniken, Beratungsstellen und anderen Einrichtungen Opfer sexueller Gewalt und andere traumatisierte Menschen begleiten.

SEM NOS · AKADEMIE für Kreative Leibtherapie

Eva-Maria Lütkemeyer



Assoziation
Kreativer
Leibtherapeut/innen e.U.

Heilpraktikerin beschränkt auf das Gebiet der Psychotherapie

Kreative Leibtherapeutin (ZKW-tk/ AKL e.V.)

Leiborientierte Musiktherapeutin

Fachtherapeutin für Kreative Traumatherapie

Lizenzierte Dozentin der Semnos Akademie für Kreative Leibtherapie nach Baer/ Frick-Baer für die Fachfortbildung in Kreativer Traumatherapie

**Rühmkorffstr. 1, 30163 Hannover - Tel. 0511- 8993333, www.luetkemeyer-therapie.de /
e.m.luetkemeyer@gmx.de**

Fachfortbildung ‚Kreative Traumatherapie‘

12.09.25 – 23.08.26 in Hannover

Inhalte

Bestandteile der Fortbildung sind folgende Seminare (100 Unterrichtsstunden):

1. Das Erleben des Traumas und seiner Folgen

Leibphänomenologische Diagnostik und leibtherapeutische Modelle zum Verständnis des Posttraumatischen Belastungssyndrom (PTBS) als Erlebensprozess (Bedeutungsräume, Schattenbewegungen, ...)

2. Erregungskonturen und Primäre Leibbewegungen

Zu den häufigsten Folgen traumatischer Erfahrungen gehören chronifizierte Hoherregung und Hochspannung bzw. die Neigung zu Wellen hoher Erregung und Spannung. Es hilft die Arbeit mit den Erregungskonturen und den Primären Leibbewegungen.

3. Traumatherapie und Körpererleben

Beziehung – Boden – Begegnen – Bewältigen

Essentials erlebnisorientierte Traumatherapie und -begleitung Die vier großen ‚B‘ als Bausteine, Phasen und Leitfaden therapeutischer und begleitender Prozesse. Fokussierende Körperbildarbeit mit traumatisierten Menschen.

4. Klänge, Bilder, Tänze, Texte des Aufrichtens

Kreativtherapeutische Methoden, z.B. Panoramatechniken, Anklageschriften, Leibtänze, Aktives Symbolisieren mit Musik, Gestaltung, Rahmenbilder, Verwandlungsbilder, Richtungsleibbewegungen, Gesten, ...

5. Resonanzen, Supervision, Screening

Welche Bedeutung haben Resonanzen im therapeutischen Prozess und sonstiger Begleitung? Verquere Resonanzen, Übertragungen, Fallen, Kränkungen, Mitgefühlsangst bzw. -müdigkeit, Ergriffenheit, Chance? Was brauche ich als Therapeut/in bzw. Begleiter/in?

SEMNAS · AKADEMIE für Kreative Leibtherapie

Außerdem sind Selbststudium, Vor- und Nachbereitung der Seminare und die Prüfungsvorbereitung Bestandteil der Fortbildung (120 Unterrichtsstunden). Die Fortbildung umfasst insgesamt 220 Unterrichtsstunden.

Kosten

1.200€ einschließlich einer Anzahlung von 100€ mit der Anmeldung. Danach 10 Monatsraten à 110€.

Zeitraum : 12.09.2025 bis 23.08.2025

Veranstalter/in

Die Fachfortbildung wird von Frau Eva-Maria Lütkemeyer durchgeführt. **Sie bietet sie als lizenzierte Dozentin für Kreative Traumatherapie der Semnos Akademie für Kreative Leibtherapie nach Baer/Frick-Baer im Rahmen der Aufbaufortbildung für Psychotherapie (Stufe 3) für Kreative Leibtherapeut/innen an.** Diese Fachfortbildung wurde ursprünglich durch die Zukunftswerkstatt therapie kreativ angeboten, die Anfang Februar Insolvenz anmeldete. Mit der Fortbildung soll sichergestellt werden, dass Teilnehmer/innen der Stufe 3 ihren Abschluss machen können.

Ein Zertifikat über die erfolgreiche Teilnahme an der Fachfortbildung ‚Kreative Traumatherapie‘ oder ggf. eine Teilnahmebescheinigung werden von der Semnos Akademie für Kreative Leibtherapie ausgestellt werden.

Die Fachfortbildung ist offen für Interessierte aus sozialen Berufen, die mit traumatisierten Menschen arbeiten.

Anmeldung bis per Mail: e.m.luetkemeyer@gmx.de

Eva-Maria Lütkemeyer